

# Ein GRUHU-Praktikum in Südamerika

## Wie könnte ich vorgehen?

### Liebe GRUHU-Mitglieder

In ein paar Monaten beginnt mein Praktikum in Ecuador. Dort werde ich in einem Basisgesundheitsprojekt des Schweizerischen Roten Kreuzes Gelegenheit haben, einen direkten Einblick in die „Entwicklungshilfe“ zu bekommen und mir darüber ein eigenes Bild zu machen. Vor einem Jahr stand ich vor der grossen Frage, wo ich bloss die Suche nach einem geeigneten Projekt beginnen sollte... Um Dir diesen Anfang vielleicht etwas zu erleichtern, fasse ich hier einige Erfahrungen und Ideen zusammen – diese gelten natürlich nicht als „ultimativen Weg zum GRUHU-Praktikum“, aber sie bringen Dir bestimmt einige nützliche Hinweise:

1. Idee Du willst ein Praktikum machen. Bevor Du Dich auf die Suche nach einer geeigneten Stelle machst, ist es sicher sinnvoll, Deine Vorstellungen etwas zu präzisieren bezüglich:
  - Dauer (*für GRUHU-Unterstützung mind. 4 Monate, evtl. 2.WSJ machen*)
  - Umfeld (*Spital/offenes Projekt, städtisch/„in der Pampas“, missionarisch/kirchenunabhängig, mit Schweizer Ärzten/„Einheimischer“, Komfortansprüche*)
  - Sprache
  - Finanzen (*Unterstützung durch eine Organisation/als VolontärIn*)
  - Erwartungen, Interessen (*entwicklungspolitisch/medizinisch*)
  - Illusionen (*„Helfergedanke“ ???*)

2. Adressen
  - a) **Von ehemaligen Gruhu-Praktikanten** (*siehe beiliegendes Blatt*):
 

<i>Colombia</i>	<i>Caritas Schweiz, Jpiales</i>	<i>1995</i>
<i>Chile</i>	<i>Mision San Juan de la Costa</i>	<i>1994</i>
<i>Guatemala</i>	<i>Hospital regional de Laugerud</i>	<i>1994</i>
<i>Bolivia</i>	<i>SRK, Izozog</i>	<i>1993</i>
<i>Argentinia</i>	<i>Hospital de Maimara</i>	<i>1993</i>
<i>Brasil</i>	<i>Porto Alegre</i>	<i>1990</i>

*(einige von diesen sind aber evtl. nicht mehr aktuell)*
  - b) **Christliche Organisationen, Missionen:**
    - Caritas*
    - Fastenopfer*
    - Missionshaus Immensee*
    - Basler Mission**(evtl. direkt bei der Kirche Deiner Gemeinde erkundigen)*
  - c) **Aktuelle Auswahl via MMS** (Medicus Mundi Schweiz).  
Mit GRUHU bist Du automatisch Mitglied bei MMS. Thomas Schwarz (Geschäftsführer) hat sich sehr Mühe gegeben und mir aktuelle Adressen mit z.T. direkten Kontaktpersonen angegeben. Eine Anfrage lohnt sich auf jeden Fall. (MMS Medicus Mundi Schweiz, Murbacherstr. 34, 4013 Basel)

Übersicht auf der nächsten Seite:

Organisationen:

*Interteam („Freiwilligeneinsätze“ mit Schwerpunkt Lateinamerika)*  
*GEAB (Uni Basel, AIDS-Projekt in Bluefields, Nicaragua)*  
*Arbeitsgruppe für Schweiz-Kolumbien („Solidaritätsgruppe“)*  
*Solifonds („Solidaritätsfonds für soziale Befreiungskämpfe in der Dritten Welt“ mit Schwerpunkt Lateinamerika)*  
*MediCuba*  
*CSS (Centrale Sanitaire Suisse mit Projekten in El Salvador, Nicaragua, u.a.)*  
*Swissaid*  
*SRK (Schweizerisches Rotes Kreuz)*  
*CINFO (Informationszentrum und Beratungsstelle für Berufe im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit und der humanitären Hilfe)*

Personen:

*Emilio del Ponzo, Professor Uni Basel (Ecuador, Paraguay u.a.)*  
*Edgar Widmer, Vorstand MMS (Bolivien)*  
*Marc Isler, GEAB (Nicaragua)*

**d) Kein Praktikum möglich bei:**

*IKRK (Internationales Rotes Kreuz) in Genf*  
*MSF (Medecins sans frontieres) in Genf*  
→ Einsätze bei beiden erst ab mind. 2 Jahren Arbeitserfahrung möglich  
*Solidarmed (gute Stellen für StudentInnen, aber nur in Afrikah)*

**3. Timing**

Die Ideen wachsen ja bestimmt schon eine Weile... Ich denke, es ist sinnvoll, ca. ein Jahr vor dem geplanten Praktikum mit der effektiven Suche zu beginnen. Häufig brauchen Antworten von Projektkoordinatoren im betreffenden Land recht lang (die Faxmaschinen haben ihren Weg ja zum Glück noch nicht bis in alle Winkel dieser Erde geschafft).  
In einem 2.WSJ ist die Planung sicher flexibler und damit einfacher (zusätzlich bleibt auch noch Zeit für Reisen...).

Die Aktualität dieser Angaben ist wahrscheinlich von kurzer Dauer, aber v.a. mit Hilfe von MMS sollte es nicht allzu schwierig sein, jederzeit auf den aktuellen Stand zu kommen. Ich drücke Dir die Daumen für eine gute Praktikumsstelle! Besonders während der Suche tauchen bestimmt überall wieder neue Fragen auf – setz Dich doch einmal mit jemandem zusammen, der ein solches Praktikum schon gemacht hat (z.B. an einem GRUHU-Weekend). Dies hat mir letztes Jahr jedenfalls einige Zweifel genommen!

Ich finde es toll, dass Du Dich für ein Praktikum ausserhalb des normalen WSJ-Betriebes im GRUHU-Rahmen interessierst. Bestimmt wird dies auch für Dich eine wichtige Erfahrung werden. Ich bin gespannt auf Deinen Bericht...

Viel Glück!



Petra Durrer

(zur Zeit im 2.WSJ, Ex-GRUHU-Vorstandsmitglied)